

E-01-198 Ja zu Europa, Mut zur Veränderung - Europas Zukunft gemeinsam gestalten

Antragsteller*in: Erik Marquardt (KV Friedrichshain-Kreuzberg)

Änderungsantrag zu E-01

Von Zeile 197 bis 199 einfügen:

der sich nach und nach alle Mitgliedstaaten solidarisch beteiligen. Bei der Verteilung geflüchteter Menschen sollten die Interessen und Wünsche der Asylsuchenden beachtet werden. Außerdem müssen die Anknüpfungspunkte von Asylsuchenden, wie zum Beispiel Sprachkenntnisse oder familiäre Bindungen, berücksichtigt werden. Dies wirkt sich positiv

Begründung

Bisher liest sich der Abschnitt im Antragstext so, als würde es um die Verteilung von Fußbällen in einer Schule gehen. Allerdings geht es um Menschen und dabei sollten die Interessen und Wünsche der einzelnen Geflüchteten nie außer Acht gelassen werden. Eine gerechte Verteilung setzt nicht nur eine gerechte Verteilung zwischen Staaten voraus, sondern auch eine Verteilung, die gerecht gegenüber den Geflüchteten ist.

Weitere Antragsteller*innen

Volker Beck (KV Köln); Madeleine Henfling (KV Ilm-Kreis); Gerhard Schick (KV Mannheim); Jamila Schäfer (KV München); Sven Lehmann (KV Köln); Jessica Messinger (KV Stuttgart); Daniel Wesener (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Katrin Schmidberger (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Rhea Niggemann (KV Neukölln); Jürgen Kasek (KV Leipzig); Sarah Jeremut (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Annika Gerold (KV Friedrichshain-Kreuzberg); Eva Pfannerstill (KV Mainz); Lena Tietgen (KV Kreisfrei/LAG-Kultur Berlin); Moritz Heuberger (KV Heidenheim); Ben Seel (KV Frankfurt a.M.); Achim Joof (KV Alb-Donau); Tobias Wolf (KV Friedrichshain-Kreuzberg)